

Protokoll der konstituierenden Synode vom 20. Januar 2010

Ort: Evangelisch-reformiertes Kirchgemeindehaus , 8840 Einsiedeln
Beginn: 19.00 Uhr
Schluss: 20.15 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung und Eröffnung
2. Andacht und Kollekte
3. Appell: Namensaufruf
4. Bestimmung von zwei provisorischen Stimmenzählern
5. Wahl des Synodalpräsidenten und Vereidigung
6. Vereidigung der Synodalen
7. Wahl von zwei Stimmenzählern
8. Wahl des Vizepräsidenten der Synode
9. Wahl des Aktuars der Synode
10. Wahlen: Kantonaler Kirchenrat und Vereidigung
11. Wahlen: Rekurskommission und Vereidigung
12. Wahlen: Geschäftsprüfungskommission
13. Wahlen: Synodale Kommission Reglemente
14. Wahlen: Zwei Delegierte in die Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes
15. Wahlen: Zwei Delegierte in den Vorstand des Protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins des Kantons Zürich
16. Protokoll der ordentlichen Synode vom 07. November 2009
17. Anträge an die Synode
18. Antrag der Kirchgemeinde Höfe: Änderung der Kirchenverfassung § 18
19. Verschiedenes
20. Segenswort

1. Begrüssung und Eröffnung

Um 19.00 begrüsst der Alterspräsident Peter Boesch, Wollerau, die Synodalen und Gäste wie auch die Presse (Herr Ruggero Vercellone, Bote der Urschweiz).

Peter Boesch eröffnet die Synode.

2. Andacht und Kollekte

Vier Mitglieder der Gemeinde Einsiedeln sprechen zu Jeremia 31, insbesondere Vers 33: „Meine Weisung habe ich in ihr Inneres gelegt, und in ihr Herz werde ich sie ihnen schreiben. Und ich werde ihnen Gott sein, und sie, sie werden mir Volk sein.“

Auf die heutige Zeit übertragen heisst das, dass wir in Anbetracht der heutigen Gesetzedichte ganz speziell auf unsere Herzen hören sollen. Gott möchte, dass wir auf IHN hören. Gott soll uns helfen, auf seine Stimme zu hören.

Aus aktuellem Grund ist die Kollekte zu Gunsten der Erdbebenopfer in Haiti bestimmt. Sie ergibt - aufgerundet durch die Kirchgemeinde Einsiedeln - CHF 1'000.--. Diese werden dem HEKS überwiesen. Herzlichen Dank!

3. Appell: Namensaufruf

Es sind vier Entschuldigungen eingegangen (alle aus den Höfen). Es sind dies Anne-marie Bachteler, Ueli Dubs, Rahima Heuberger sowie Peter Meier.

Anwesend sind 26 von 30 stimmberechtigten Synodalen. Somit beträgt das absolute Mehr 14 und die 2/3-Mehrheit 18.

4. Bestimmung von zwei provisorischen Stimmenzählern

Der Vorsitzende Peter Boesch bestimmt die Synodalen Susanne Landolt sowie Karl Zürcher zu provisorischen Stimmenzählern. Es gehen keine weiteren Vorschläge ein.

5. Wahl des Synodalpräsidenten und Vereidigung

Peter Bieri, Goldau, schlägt **Hans-Ulrich Körner**, Lauerz, für das Amt des Synodalpräsidenten vor. Das Wahlprozedere wird durch Dekan Peter Ruch, Küssnacht, geleitet.

Die Synodalen wählen **Hans-Ulrich Körner einstimmig zum neuen Synodal-Präsidenten.**

Hans-Ulrich Körner bedankt sich für die Wahl. Anschliessend wird er durch Dekan Peter Ruch vereidigt.

6. Vereidigung der Synodalen

Der neu gewählte Präsident vereidigt die 26 anwesenden Synodalen für die nächste Amtsperiode von vier Jahren.

7. Wahl von zwei Stimmenzählern

Susanne Landolt, Wilen sowie Karl Zürcher, Galgenen werden einstimmig gewählt.

8. Wahl des Vizepräsidenten der Synode

Die Märchler Synodalen schlagen durch Erika Dubler **Karl-Heinz Wyss**, Altendorf vor. Er hat sich in der Funktion als Vizepräsident bereits während früherer Amtsperioden bestens bewährt und er wird einstimmig gewählt.

9. Wahl des Aktuars der Synode

Peter Boesch, Höfe, schlägt **Rolf Bermann**, Freienbach vor. Rolf Bermann wird einstimmig als Aktuar der Synode gewählt.

10. Wahlen: Kantonaler Kirchenrat und Vereidigung

Es werden einstimmig wiedergewählt:

- **Felix Meyer**, Steinen, als Präsident
- **Dieter Gerster**, Lachen, Vizepräsident/Theologie
- **Fritz Lengacher**, Rothenthurm, Finanzen
- **Therese Wihler**, Wilen, Unterricht/Jugend
- **Chris Clark**, Einsiedeln, Mission/Werke/Gemeindearbeit

*MW als Präsident gewählt
rest als KR.*

Die fünf Kirchenräte werden durch den Synodalpräsidenten, Hans Ulrich Körner vereidigt.

11. Wahlen: Rekurskommission und Vereidigung

Einstimmig werden wiedergewählt:

- **Irene Thalmann**, Wilen, als Präsidentin
- **Fritz Fehr**, Tuggen, als Mitglied
- **Günter Neumann**, Steinen, als Mitglied
- **Gian-Reto Meisser**, Küsnacht am Rigi, als Ersatzmitglied

Als neues Ersatzmitglied wählen die Synodalen in Abwesenheit (einstimmig):

- **Georg Boller**, Rickenbach

Der Synodalpräsident vereidigt die anwesenden Mitglieder der Rekurskommission.

12. Wahlen: Geschäftsprüfungskommission

Da sämtliche bisherigen Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission zurückgetreten sind, muss diese neu bestellt werden.

Aufgrund der Vorschläge der jeweiligen Kirchgemeinden werden durch die Synodalen einstimmig als Mitglieder gewählt:

Philippe Jeanmaire, Immensee, Präsident
Verena Studer, Pfäffikon
Jürg Lohri, Galgenen

Die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission werden nicht vereidigt.

13. Wahlen: Synodale Kommission Reglemente

Das Büro der Synode ist grundsätzlich gesetzt. Dieses stellt sich aus folgenden Funktionen zusammen:

Präsident der Synode, Hans-Ulrich Körner
Vizepräsident der Synode, Karl-Heinz Wyss
Aktuar der Synode, Rolf Bermann

Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein. Die Mitglieder des Büros der Synode werden einstimmig als Mitglieder der Kommission Reglemente gewählt.

14. Wahlen: Zwei Delegierte in die Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes

Zu Delegierten in der Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes werden die beiden Mitglieder des Kirchenrates

- **Felix Meyer, Steinen, bisher sowie**
- **Dieter Gerster, Lachen, neu**

einstimmig gewählt.

15. Wahlen: Zwei Delegierte in den Vorstand des Protestantisch-kirchlichen Hilfsverein des Kantons Zürich

Es werden vorgeschlagen:

- **Erika Dubler, Reichenburg (bisher) sowie**
- **Martin Häberli, Küssnacht am Rigi (neu)**

Die Synodalen wählen die beiden Vorgeschlagenen einstimmig zu Delegierten in den Vorstand des Protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins des Kantons Zürich.

Dekan Peter Ruch bedankt sich als Präsident des Protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins bei H.R. Gallmann für seine langjährige aktive Mitarbeit als Delegierter im Vorstand des Protestantisch-kirchlichen Hilfsvereins des Kantons Zürich.

16. Protokoll der ordentlichen Synode vom 7. November 2009

Das Protokoll ist durch die Mitglieder des synodalen Büros während der Sitzung vom 25. November 2009 genehmigt worden.

Peter Bieri, Goldau bemerkt, dass er nicht, wie unter Traktandum 13, Abs. 3 des Protokolls vom 07.11.2009 erwähnt, die Synode verlassen habe. Er sei nach kurzer Abwesenheit wieder zurückgekehrt. Der Synodal-Präsident nimmt die Bemerkung von Peter Bieri entgegen und lässt diese im aktuellen Protokoll festhalten.

17. Anträge an die Synode

Es sind keine Anträge eingegangen.

18. Antrag der Kirchgemeinde Höfe: Änderung der Kirchenverfassung § 18

Auf Antrag der Kirchgemeinde Höfe haben die Synodalen der Revision der Kirchenverfassung § 18 in Sachen Änderung der Unterschriftenregelung an der Synode vom 07.11.2009 in erster Lesung zugestimmt.

Nach erneuten internen Diskussionen und Rücksprachen mit den Mitgliedern des Büros der Synode konnte festgestellt werden, dass die Unterschriftenregelung grundsätzlich nicht in die Verfassung gehört. Sie ist durch die Gemeinden in der jeweiligen Gemeindeordnung zu regeln. Die Kirchgemeinde Höfe zieht deshalb den an der Synode vom 07.11.2009 gestellten und durch die Synode in erster Lesung genehmigten Antrag zurück und stellt der Synode vom 20.01.2010 folgenden neuen Antrag:

Paragraph 18, Abs. 2 der Kirchenverfassung lautet neu wie folgt:

„Die Unterschriftenberechtigung wird durch den Kirchgemeinderat geregelt.“

Verschiedene Votanten unterstützen diesen Antrag.

Die anschliessende Abstimmung ergibt in erster Lesung Einstimmigkeit für den Antrag der Kirchgemeinde Höfe.

19. Verschiedenes

Dieter Gerster gibt zu Protokoll, dass sobald wie möglich ein sechster Kirchenrat gewählt werden sollte.

Kirchenrats-Präsident Felix Meyer bedankt sich im Namen des Kirchenrats für das erneut gezeigte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit mit der Synode.

Die Frühjahrs- und die Herbstsynode 2010 sind wie folgt festgelegt worden:

- Frühjahrssynode Samstag, 17. April 2010 in Lachen
- Herbstsynode Samstag, 13. November 2010 in Küssnacht am Rigi


Hans-Ulrich Körner bedankt sich bei der Kirchgemeinde Einsiedeln für die hervorragende Organisation der Synode und den feinen Apéro.

20. Segenswort


Dekan Peter Ruch schliesst die Synode mit Segensworten ab.

Oberarth, 8. Februar 2010

DIESES PROTOKOLL GILT ALS WAHLBESTÄTIGUNG.


Synodalpräsident:
H.-U. Körner


Vizepräsident der Synode:
K.-H. Wyss


Aktuar der Synode:
R. Bermann